

PopCamp: Teilnehmer fix



| Zum Gruppenfoto bitte alle lächeln! Das PopCamp 2012 | Foto: Lothar Scholz

Am 12. Mai sind acht Bands aus ganz Deutschland nach Celle gefahren, um am Live-Audit vom **PopCamp** teilzunehmen. Für sie war es wohl der ungewöhnlichste Live-Gig, den sie jemals hatten.

In einer fast leeren Halle 16 der CD-Kaserne an einem Samstagvor- und -nachmittag hatten Anne Haight, Aufbau West, David & die Kernigen, Fugitive Dancer, Heisskalt, Neoh, Peter Pux und U3000 Höchstleistung zu bringen. Und die brachten sie auch, ging es doch um nicht weniger als um die Teilnahme am Meisterkurs für Populäre Musik, dem Spitzenförderprojekt des Deutschen Musikrats. Für Fugitive Dancer sei es eine neue Erfahrung, um 9:30 Uhr morgens auf der Bühne zu stehen und festzu-

stellen, dass sie auch um diese Uhrzeit die nötige Energie aufbringen. Auch hätten sie noch nie vor einem Publikum gespielt, das so genau zuhört und hinschaut. Gleiches gilt wohl auch für die anderen Musiker.

Originalität und Vermarktbarkeit

Genau zugehört und hingeschaut haben im Publikum Musikmanager Axel Erler, der PopCamp-Geschäftsführer und Vizepräsident des Deutschen Musikrats Udo Dahmen, Jens Eckhoff von der Band Wir sind Helden, Journalistin Bianca Hauda von 1LIVE und der Geschäftsführer von A.S.S. Concerts, Dieter Schubert. Als Jurymitglieder bewerteten sie die Bands nach den Kriterien Originalität, Umsetzung und

Vermarktbarkeit. Dabei spielte nicht nur der 20-minütige Auftritt eine Rolle, sondern auch ein im Anschluss daran stattfindendes Gespräch. „Warum wollt Ihr teilnehmen?“, „Warum sollen wir Euch nehmen?“, „Wo liegen Eure Stärken, wo Eure Schwächen?“ – das und mehr wollte die Jury von den Bands erfahren.

Nach acht Stunden war die Entscheidung dann getroffen. Die sei der Jury in diesem Jahr besonders schwer gefallen, erklärte Dahmen, der die Juryleitung übernahm. „Die acht Bands im Live-Audit haben durchweg überzeugt. Hervorragende Live-Performances und ein im Vergleich zum Vorjahr nochmals gestiegener Standard sind das Barometer für das hohe künstlerische Profil des Popcamps und machten der Jury die Entscheidung schwer!“ Die Wahl viel auf Anne Haight, Aufbau West, Fugitive Dancer, Heisskalt und U3000. Für Anne Haight war der Tag besonders erfolgreich, denn sie gewann kurz danach auch noch die Fritz Nacht der Talente, die im Berliner Admiralspalast stattfand.

Am 2. September erwartet die Bands in der ersten Arbeitsphase ein auf ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Coaching-Programm. | **Lothar Scholz**



| Die PopCamp-Jury (v.l.): Jens Eckhoff (Wir sind Helden), Dieter Schubert (A.S.S. Concerts), Bianca Hauda (1LIVE), Udo Dahmen (PopCamp/Deutscher Musikrat) und Musikmanager Axel Erler | Foto: Lothar Scholz

Mehr Informationen: www.popcamp.de